

[17997.] Breslau, im September 1863.  
**Zwei neue Spiele für die Jugend.**  
 Weihnachten 1863.

Zur Versendung kommen demnächst:  
**Die kleinen Börsen-Spekulanten.**  
 Gesellschaftsspiel für die Jugend.

Von  
**Gustav Friß**  
 (Verfasser des Figuren-Theaters).  
 18 Karten in Buntdruck und 3 Würfel.  
 In elegantem Etui in 4. Preis 20 S $\mathcal{L}$ .

**Der Photograph auf Reisen.**  
 Bilderspiel für große und kleine Gesellschaften.

Von  
**Gustav Friß.**  
 20 Karten in Tondruck und 20 Nummern.  
 In elegantem Etui in 4. Preis 15 S $\mathcal{L}$ .

Bei der verhältnismäßig kleinen Auswahl von guten Kinderspielen zur Weihnachtszeit werden obige beiden neuen und zeitgemäßen Spiele (vom Verfasser des Figuren-Theaters), welche in Kinderkreisen eine angenehme Unterhaltung darbieten, gewiß überall willkommen sein, und können allen Familien bestens empfohlen werden.

Die Ausstattung der Spiele in lithogr. Bunt- und Tondruck, nebst einem eleganten Etui in 4. Format, ist den heutigen Anforderungen gemäß und macht die Spiele um so verkäuflicher.

In Commission kann ich bei der zarten Cartonnage nur einige Exemplare als Probe versenden, oder da beilegen, wo auch Expt. fest bestellt werden und gewisse Aussicht auf Absatz vorhanden ist. Bei festen Bestellungen notire ich die Spiele mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt, gegen baar mit 40%. Auf 12 Expt. fest oder baar 1 Freierpt., und wo besonders günstiger Absatz in Aussicht steht, lege ich auch noch 1 Inserat bei.

Bestellungen werden möglichst bald erbeten, damit dieselben auch rechtzeitig ausgeführt werden können.

**Joh. Urban Kern.**

**Pflug's Preussisches Landwehrbuch.**

[17998.] Illustr. von  
**G. Bleibtreu.**  
 hoch 4. 21 Bogen. Preis ord. 15 S $\mathcal{L}$ ,  
 netto 11 $\frac{1}{4}$ , baar 10 S $\mathcal{L}$ .

wird in dieser Woche versendet. Wenn ich auch ausnahmsweise die à condition verlangten Exemplare noch zu dem obigen ausserordentlich billigen Preise versendet, so verwahre ich mich doch ausdrücklich gegen alle hieraus zu ziehende Konsequenzen. Denn der obige Preis ist nur dort eingehalten, wo in der That Vorausbestellungen stattgefunden, und er erlischt mit dem 18. October unfehlbar. Ihre Nachbestellungen wollen Sie daher umgehend erfolgen lassen, wenn Sie zu jenem Preise Exemplare noch haben wollen.

Vom 19. October d. J. an tritt unwiderruflich der erhöhte, noch immer sehr billige Preis von ord. 20 S $\mathcal{L}$ , netto 15 S $\mathcal{L}$ , baar 13 $\frac{1}{2}$  S $\mathcal{L}$  ein.

Ergebenst  
 Berlin, Expedition Zimmerstr. 33.  
**Otto Spamer's** Verlagsbuchhandlung.  
 (Separat-Conto.)

Dreißigster Jahrgang.

[17999.] Demnächst kommt zur Versendung:  
**Schiller's Portrait.**

Nach dem im Besitze des Hofrath Dr. Fr. Förster befindlichen Originalgemälde von Anton Graff (1787) unter Eduard Mandel's Leitung in Linienmanier gestochen von Robert Reyher.

Folio. Chinesisch Papier. Epreuve d'artiste  
 12  $\mathcal{L}$  mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

Fol. Chinesisch Papier. Ex. vor der Schrift  
 8  $\mathcal{L}$  mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

Fol. Chinesisch Papier. Ex. mit der Schrift  
 4  $\mathcal{L}$  mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

Bekanntlich gilt dieses Bild für das beste Portrait des auf der ganzen Erde gefeierten Dichters. Dasselbe war bisher nur aus dem sehr mangelhaften, das Original in umgekehrter Wendung wiedergebenden J. G. v. Müller'schen Stiche und den zahllosen Copien desselben bekannt. Mit dem vorliegenden Blatte erscheint demnach dieses berühmte Portrait zum ersten Male in ganz getreuer, meisterhaft in Linienmanier unter Mandel's Leitung ausgeführter Nachbildung und wird in dieser Gestalt sicher eine Zierde jedes Zimmers, jeder Portraitsammlung bilden.

Ganz besonders eignet sich das schöne Blatt auch zu einem passenden Schmucke für jede Buchhandlung, und kann es nicht fehlen, dass es in dieser Verwendung gewiss selbst in den kleinsten Orten dazu beitragen wird, mehrfach Nachbestellungen zu veranlassen.

Indem ich Sie ersuche, sich für diesen ausgezeichneten Portraitstich freundlichst verwenden zu wollen, sehe ich Ihren gefälligen festen Aufträgen entgegen, da ich Kunstblätter nach ausserhalb nicht in Commission gebe.

Hochachtungsvoll ergebenst  
 Berlin, Ende September 1863.

**E. H. Schroeder's** Verlag.  
 (Hermann Kaiser.)

[18000.] Demnächst erscheinen in meinem Verlage:

**Tagebuch für 1864.** Preis 1 $\frac{1}{2}$   $\mathcal{L}$  — in neuer Ausgabe und geschmackvollem modernen Einband mit Goldschnitt und Goldpressung.

Das Werkchen hat sich als Bedenk- und Gedankbüchlein mit seinen sieben Wochentagen in Holzschnitten nach Zeichnungen von Ludwig Richter und seinen Kernsprüchen für jeden Tag des Jahres während der letzten sechs Jahre eine Beliebtheit erworben, die jede weitere Anpreisung überflüssig macht.

**Die Züchtung in Bildern.** Darstellung edler Zuchtthiere Deutschlands, Englands und Frankreichs. 1. Heft (6 colorirte Blatt in Stahlstich, Abdrücke der artistischen Beilagen der Zeitschrift f. deutsche Landwirthschaft auf größerem Papier). Preis pro Heft 18 N $\mathcal{G}$ .

Das Ganze wird etwa acht bis zehn Lieferungen umfassen, welche in Zwischenräumen von zwei Monaten erscheinen.

Ich liefere beide Artikel nur in fester Rechnung.

Leipzig, Septbr. 1863.

**Georg Wigand.**

[18001.] Ende September erscheint in meinem Verlage:

**Tanz-Album für 1864.**

Fünfzehnter Jahrgang

enthaltend:

Polonaise von J. Krug.  
 Defilir-Marsch von C. F. Kroschwitz.  
 Gruss an Hannover. Galopp von W. A. Lucker.

Patti-Walzer von F. Orsini.  
 Der Kuss. Polka von R. Daase.  
 Hans-Redowa von L. Brandt.  
 Julien-Polka von Tellefsen.

Paulinen-Redowa von C. F. Kroschwitz.  
 Ausstellungs-Polka von Th. Giese.  
 Renz-Galopp von L. Brandt.  
 Anna-Polka-Mazurka von E. Kuhl.

Kinder-Träume. Walzer von A. Wulff.  
 Ein kleiner August. Polka von R. Daase.  
 Polka-Mazurka von F. Friedrich.  
 Die Gemüthlichen. Redowa von W. Wangenheim.

Schönbrunner-Polka von W. A. Lucker.  
 Rosmarin-Polka von A. Schultz.  
 Favorit-Marsch von L. Brandt.

Walzer von F. Ferdinand.  
 Les Adieux de soldat. Marsch von A. Schultz.

In sehr eleganter Ausstattung.  
 Preis 1  $\mathcal{L}$  ord., 22 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{G}$  netto, 20 N $\mathcal{G}$   
 gegen baar, auf 6+1 Freiempl.

Hamburg. **Wilh. Jowien.**

[18002.] In unserm Verlage erscheint demnächst:

**Ehrlich, Dr. Joh. Nep.**, apologetische Ergänzungen zur Fundamentaltheologie. 1. Heft. 8. Brosch. Preis 24 N $\mathcal{G}$ .

**Scheinpflug, B.**, Erzählungen aus der Geschichte des Alterthums. Ein historisches Hilfs- und Lesebuch für den Bildungskreis der Unterrealschule. 2. verbesserte und vermehrte Auflage. 8. Brosch. Preis n. 16 N $\mathcal{G}$ .

— kleine Landeskunde von Böhmen. Für den Schul- und Privatgebrauch. Mit 2 Karten. 8. Brosch. Preis n. 16 N $\mathcal{G}$ .  
 Da wir unverlangt nichts versenden, bitten wir pro nov. zu bestellen.

Prag, den 25. September 1863.

**Friedr. Ehrlich's** Buch- u. Kunstb.

[18003.] In unserm Verlage erscheint Anfangs October d. J.:

**Pädagogisches Jahrbuch für 1864**

von

**Adolph Diesterweg.**

Vierzehnter Jahrgang.

20 N $\mathcal{L}$  = 1 fl. 12 kr. ord., 15 N $\mathcal{L}$  = 54 kr.  
 netto, 13 N $\mathcal{L}$  = 45 kr. baar.

Freiemplare 13/12. A cond. nur mäßig und bei gleichzeitiger fester oder Baar-Bestellung. An Handlungen, welche Rechnung 1862 nicht vollständig saldirten, liefern wir weder in Rechnung, noch gegen baar.

Frankfurt a/M., den 22. September 1863.

**Job. Chr. Hermann'sche** Buchb.

(M. Diesterweg.)

285